



Internationaler Verein für
zukunftsfähiges Bauen und
Wohnen - natureplus e.V.

Jahrgang 4, Ausgabe 3
November 2006

Das Qualitätszeichen

- ein Plus für Gesundheit, Umwelt und Funktion
- Orientierung für Verbraucher
- basierend auf strenger, unabhängiger Prüfung
- breite Unterstützung bei Herstellern und Handel
- getragen von Umwelt- und Verbraucherorganisationen
- anerkannt in vielen europäischen Ländern

In dieser Ausgabe:

- IBO erforscht Faktoren für Behaglichkeit 2
- Belgische Kontaktstelle aktiv für natureplus 2
- Erste Kooperationen mit natureplus-Systempartnern 2
- Bilder von natureplus-Aktivitäten und -Partnern 2
- Übersicht über Richtlinien und Produkte 3
- EcoProcura 2006: Umweltfreundliche Beschaffung 4
- Baumärkte brauchen einen Strategiewechsel 4
- Fast 50 Mio. Pressekontakte im 1. Halbjahr 2006 4

naturenews

Aktuelle Kundeninformationen

Gesünderes Wohnen ist machbar

Forum „WIN-WIN mit Wohngesundheit“ in Ahlen / natureplus wird zur Grundlage

Wer als gesundheitlich sensibler Mensch oder als Allergiker garantiert gesünder wohnen will, musste sich bislang mühsam Informationen zusammensuchen und auf Angaben der Hersteller und Verarbeiter vertrauen. Das am 12. Oktober 2006 in Ahlen im neuen Zentrum für Lebensqualität auf der Zeche Westfalen vorgestellte Sentinel-Haus® Konzept bietet allen Baubeteiligten wissenschaftlich fundierte Sicherheit – auch für gesunde Menschen, die einfach gesund bleiben wollen.

Das Konzept löst ein Problem vieler Allergiker und sensibler Menschen: Denn auch in so genannten Öko-Häusern ist die Innenraum-



luft häufig viel zu stark mit Schadstoffen belastet. Beispiele sind Aldehyde (u.a. Formaldehyd) und flüchtige organische Stoffe (VOC). Durch die intensive Einbindung von Wissenschaftlern, Bauexperten und Prüflabors bietet ein nach dem Sentinel-Haus® Konzept erstelltes Gebäude den beteiligten Bauunternehmen, Handwerkern und nicht zuletzt den Bewohnern größtmögliche Sicherheit vor gesundheitsgefährdenden Stoffen.

Zum Einsatz kommen so weit wie irgend möglich Produkte, die mit dem natureplus-Qualitätszeichen zertifiziert sind. Dieses Zeichen setzt mit seinen

strengen Richtlinien europaweit höchste Maßstäbe für wohngesunde Bauprodukte. Für sensibilisierte Menschen ist zusätzlich eine umweltmedizinische Untersuchung vorgesehen, deren Ergebnisse in die Planung und Baustoffauswahl einfließen.

Welche Chancen sich durch die konsequente Fokussierung auf das Thema Wohngesundheit für Bauunternehmen und Handwerker bieten, wurde auf der Tagung in Ahlen ebenfalls deutlich. So lassen sich gegenüber dem Wettbewerb ausgeprägte Alleinstellungsmerkmale im Mega-Markt Gesundheit definieren und kommunizieren.



Projektleiter Peter Bachmann (Q3 Lebensqualität)

natureplus mit neuem Internet-Auftritt

Stärker Zielgruppen-orientiert / Mehr Informationen und Nutzen für Bauherren

Neben einer wesentlich ausführlicheren Darstellung von natureplus ist der neue Internetauftritt deutlich stärker auf Zielgruppen orientiert. Es kommt darin zum Ausdruck, dass na-

tureplus nicht mehr allein eine Label-Vergabeorganisation ist, sondern vor allem die Aufgabe hat, das nachhaltig-zukunftsfähige Bauen und Wohnen im Markt intensiv voran zu

bringen. Der völlig neu konzipierte Auftritt wird alle Beteiligten an nachhaltige Produkte, profilierte Handelsstandorte und qualifizierte Verarbeiter heranzuführen.

IBO erforscht Faktoren für „Behaglichkeit“ natureplus Kontaktstelle Österreich in Grundlagenforschung aktiv



Jurate Lemke von der neuen natureplus-Kontaktstelle in Litauen nahm im Oktober 2006 in Ahlen die Ernennungsurkunde aus der Hand von natureplus-GF Heiner Kehlenbeck entgegen.

Das Österreichische Institut für Baubiologie und -ökologie (IBO) - die natureplus Kontaktstelle in Österreich - befasst sich schon seit einigen Jahren wissenschaftlich mit dem Thema: Ist Behaglichkeit physiologisch messbar? In der aktuellen Ausgabe des IBO-Magazins werden hierzu erste Ergebnisse vorgestellt. Danach ist der Wunsch des Menschen nach einem behaglichen Wohnumfeld keineswegs neu, sondern bestimmt schon seit Jahrhunderten sein Bestreben. In jüngerer Zeit wird das „Raumklima“ allerdings

immer stärker von technischen Faktoren (fremd-)bestimmt. Auch bei einer aktuellen Befragung von Passivhaus-Bewohnern wurde der Wunsch nach thermischer Behaglichkeit an erster Stelle genannt. Diese wird in erster Linie durch Zugluft beeinträchtigt. Schon Luftgeschwindigkeiten deutlich unter 0,1 m/s genügen, um mehr als 5 % Unzufriedene zu produzieren. Das Auftreten von Zugluft ist abhängig von Baustandard, Lüftungs- und Heizungssystem. Mehr Info: www.ibo.at

natureplus in Belgien

Unser Partner VIBE arbeitet erfolgreich

In der belgischen Provinz Limburg ist ein so genannter „Förderungspunkt Nachhaltiges Bauen“ eingeführt worden. Dabei wurde ein Bewertungsinstrument entwickelt, womit Projekte im Bereich Nachhaltiges Bauen in dieser Provinz beurteilt und unterstützt werden. Es ist der natureplus-Kontaktstelle VIBE gelungen, natureplus-zertifizierte Produkte in das Beurteilungsinstrument aufnehmen zu las-

sen, so dass diese Verwendung öffentlich gefördert wird. VIBE arbeitet auch auf Föderaler und Flämischer Ebene in unterschiedlichen Gremien mit, die sich mit der Umweltbeurteilung von Bauprodukten befassen. VIBE hat vorgeschlagen, immer zwei Labelssysteme offiziell zu fördern: ein Basis-Umweltlabel z.B. EU-Marguerite und ein Spitzenlabel (natureplus). Es gibt dafür große Unterstützung.

Neue Kooperationsverträge natureplus unterstützt System-Anbieter

natureplus hat mit mehreren Organisationen und Unternehmen weit reichende Kooperations-Systemverträge abgeschlossen. Es handelt sich um die Projektentwicklungsgesellschaft Q3 Welt der Lebensqualität, die federführend das Sentinel-Projekt für allergikergerechtes Bauen entwickelt hat, die Mittelstandsinitiative Westfalen (mia), welche die geplante Dauerausstellung Bauen, Wohnen und Leben

im 21. Jahrhundert und die Green University in der Zeche Westfalen betreut, sowie den BauFairBund, eine Bauleistungs-Verbundgruppe aus dem Ahlemer Raum. Alle drei Organisationen haben sich verpflichtet, künftig konsequent auf natureplus-zertifizierte Produkte und Systempartner zu setzen und bei ihren geschäftlichen Aktivitäten gemäß der natureplus-Systemvorgaben zu verfahren.



Markus Haastert von der Mittelstandsinitiative Westfalen eröffnete am 18. September 2006 das neue Zentrum für Lebensqualität auf der ehemaligen Zeche Westfalen in Ahlen.



Das Bauprojekt „Vogelnest“ in Freiburg, ein viergeschossiger Holzbau nach dem Sentinel-Haus®-Konzept, wurde nun bezogen.

Was für natureplus-Produkte gibt es?

Richtlinien - geprüfte Produkte

RL0000	BASISKRITERIEN (FÜR ALLE PRODUKTE)
RL0100	DÄMMSTOFFE AUS NACHWACHSENDE ROHSTOFFEN
RL0101	Dämmstoffe aus Hanf Thermo-Hanf / Hock Florapan, Integra div. Produkte / Saint-Gobain Isover (nur Schweiz) Thermodec-Hanf / Themo-Plastiv Eiberger STEICO Canaflex, STEICO canarroof, STEICO canafloor, STEICO canawall / Steico
RL0102	Dämmstoffe aus Flachs Heraflax div. Produkte / Deutsche Heraklith Pavaflax div. Produkte / Pavatex Flachshaus div. Produkte / Flachshaus PAN-TERRE Paneel natur / Acoustix <i>weitere Produkte in der Prüfung</i>
RL0103	Dämmstoffe aus Schafwolle Woolin Geh- und Trittschalldämmng / Woolin Group Villgrater Natur <i>weitere Produkte in der Prüfung</i>
RL0104	Holzfaser-Dämmplatten Pavatherm div. Produkte, Pavapor, Pavaflax/ Pavatex STEICO therm, STEICO flex, STEICO boden, STEICO top u. div. Produkte / STEICO Celit Flex, Celit Isoflex / Isofloc Agepan THD, Agepan UDP25, Agepan TEP / Glunz Homatherm holzFlex div. Produkte, Homatherm UD25 / Homatherm Gutex Thermoflex, Thermowall, Multiplex, Thermoflat, Thermosafe div. Produkte / Gutex Sarnatherm, Sarnatherm Flex, Sarnatherm Top / Sarnafil International
RL0108	Einblas- und Schüttdämmstoffe aus Holzschnitzeln und -spänen Hoiz S 45 / Baufriz
RL0112	Einblas- und Schüttdämmstoffe aus Roggengranulat Ceralith A und Ceralith W / Romonta Ceralith
RL0200	HOLZ UND HOLZWERKSTOFFE
RL0201	Poröse Holzfaserplatten STEICO unterboden, STEICO universal, div. Produkte / STEICO Isolair, Pavastep, Isolier, Pavatop, Isoroof, Pavafalt, Diffutherm / Pavatex Profi-Trittschallunterlage Perfekt / Rettenmeier Profi Trittschalldämmplatte / Kosche Moderna Schallschutz / BHK Laminat- und Parkett-Unterboden / B.S. Bauprogramm Hobra zelená / ASCO Sous couche pour parquet / Roysol Parkett- und Laminatunterlage / Hornbach
RL0205	Masivholz verleimt (nicht tragend) Einlagige Massivholzplatten, Regalsystem Primo / Rettenmeier Massivholzplatte Budget / Goldhand (Rewe)
RL0209	Bodenbeläge aus Holz und Holzwerkstoffen Dreischicht-Fertigparkett, geölt div. Produkte / Berg & Berg Duo Solid 2-Schicht Fertigparkett geölt div. Holzarten / Parkett Herter Tabis Pura Fertigparkett, geölt div. Holzarten / Bombé Parkett Sky-Line Fertigparkett geölt div. Holzarten / Holzpunkt
RL0210	unbehandeltes Vollholz Profilholz, Bretter, Leisten, Latten, Rundstäbe, div. Produkte / Holz Zollhaus
RL0211	Leimholz konstruktiv Lignotrend Brettsperrhölzer / Lignotrend <i>weitere Produkte in der Prüfung</i>
RL0300	WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEME Sto ThermCell / Sto MARMORIT WARM-WAND mit Holzfaserdämmplatte / Knauf Marmorit
RL0400	DÄMMSTOFFE AUS ... MINERALISCHEN ROHSTOFFEN
RL0405	Mineralschaumplatten für die Außenanwendung Sto Mineralschaumplatte / Sto
RL0500	DACHDECKUNGEN UND FASSADENVERKLEIDUNGEN
RL0501	Dachziegel div. Produkte / Tondach Gleinstätten div. Werke (Österreich)
RL0600	WANDFARBEN
RL0602	Innenwandfarben auf mineralischer Basis Keim Biosil / Keimfarben Kalisil / Sax Farben StoSil, Sto Silen Superfein / Sto Alpina NaturaWeiss / Alpina <i>weitere Produkte in der Prüfung</i>
RL0700	OBERFLÄCHENBESCHICHTUNGEN AUS NACHW. ROHSTOFFEN
RL0701	Lacke und Lasuren für Holz Auro Aqua Decklack, Auro Grundierung, div. Produkte / AURO bio pin Bienenwachs-lasur, bio pin Wohnraumlasur / BIO PIN
RL0703	Öle und Wachse <i>Produkte in der Prüfung</i>
RL0800	PUTZE, MÖRTEL UND MINERALISCHE KLEBER
RL0801	Kalk- und Zementputzmörtel für Innen Marmorit Rotkalk div. Produkte / Knauf Marmorit
RL0803	Lehmputzmörtel Lehm-Unterputz, Lehm Oberputz div. Produkte / Claytec
RL1100	MAUER- UND MANTELSTEINE
RL1102	Hochlochziegel Porotherm Mauerziegel div. Produkte / Wienerberger Hennersdorf (Österreich) <i>Weitere Produkte in der Prüfung</i>
RL1200	ELASTISCHE BODENBELÄGE
RL1201	Linoleum-Bodenbeläge Marmoleum, Artoleum, Walton / Forbo Flooring



natureplus-zertifizierte Produkte bieten ein wohngesundes Ambiente und lassen sich hervorragend verarbeiten.

Alle Informationen über natureplus und seine Mitglieder, insbesondere den Wortlaut der Vergaberichtlinien, Datenblätter der zertifizierten Bauprodukte und alles, was man zum Ablauf der Prüfungen wissen muss, finden Sie unter www.natureplus.org



natureplus-zertifizierte Produkte wurden im Labor genauestens untersucht.

**Internationaler Verein für
zukunftsfähiges Bauen und
Wohnen - natureplus e.V.**



**natureplus International
Geschäftsstelle**
Kleppergergasse 3

D-69151 Neckargemünd b. Heidelberg
Tel +49 (0)6223 - 861147
Fax +49 (0)6223 - 863646
Mail info@natureplus.org

**Alle Informationen unter
www.natureplus.org**

natureplus Österreich
Alserbachstr. 5, A-1090 Wien
Tel. +43 (0)1 319200532

natureplus Schweiz
Weberstr. 10, CH-8004 Zürich
Tel. +41 (0)1 2968710

natureplus Belgien
Grote Steenweg 91, B-2600 Berchem
Tel. +32 (0)3 2397423

natureplus Niederlande
Postbus 229, NL-1400 AE Bussum
Tel. +31 (0)35 6948233

natureplus Ungarn
Nádor u. 23, H-1051 Budapest
Tel +36 (0)1 3028274

natureplus Italien
Via Liguria 1, I-33010 Cavalcico (UD)
Tel. +39 0432 403699

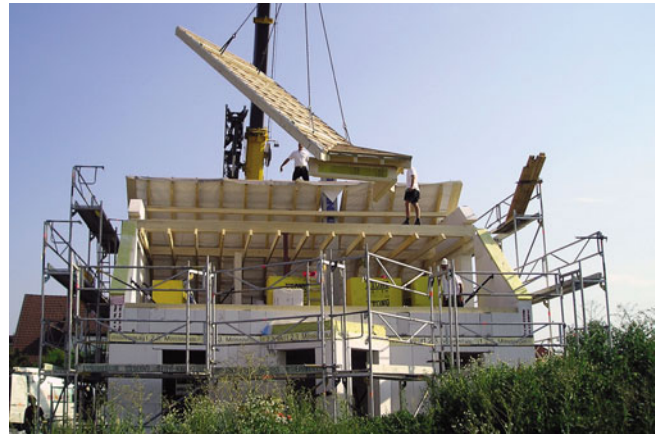
natureplus Baltikum
Savanoriu 11-30, LT-03116 Vilnius
Tel +370 699 32506

EcoProcura: Nachhaltige Beschaffung

Konferenz in Barcelona / 475 Städte kaufen umweltfreundlich ein / natureplus im Bausektor

In Europa entfallen 16 % des Bruttosozialproduktes auf Beschaffungen der öffentlichen Hand. Weltweit geben Staaten, Städte und Gemeinden dafür nahezu eine Billion Euro jährlich aus. Würden all diese Beschaffungen umweltfreundlich organisiert, könnte die Umwelt erheblich entlastet werden. Doch mehr als das: „Das Verhalten der öffentlichen Hand gibt wichtige Impulse an die Hersteller“, stellt Mark Hidson, Leiter der Kampagne EcoProcura von ICLEI-Europa, fest.

ICLEI ist der Zusammenschluss von Städten und lokalen Regierungen, die sich dem Ziel der nachhaltigen Entwicklung verschrieben haben. Zur diesjährigen Konferenz der Beschaffungsverantwortlichen versammelten sich 360 TeilnehmerInnen aus 53 Ländern und aus allen fünf Kontinenten drei Tage in Barcelona. Im Beschaffungsbereich des Bauens war die Verringerung des Energiebedarfs von besonderer Bedeutung. Auch die stoffliche Nachhaltigkeit soll in den Ausschreibungskriterien eine wichtige Rolle spielen. Deshalb gab es die klare Empfehlung, sich an bereits erarbeiteten Kriterien zu orientieren, wie



sie Öko-Labels entwickelt haben. Für die breite Anerkennung von natureplus als einzigem nicht-staatlichen Label durch die ICLEI-Kampagne wurde in einem Fachvortrag des BUND-Vertreters im natureplus-

Vorstand die Transparenz, die wissenschaftliche Basis der Vergabe, die Bandbreite der Kriterien sowie die breite gesellschaftliche Abstützung durch die beteiligten Interessensgruppen ins Feld geführt.

Baumärkte umstellen

Untersuchung: Premium-Strategie Erfolg versprechend

In ihrem derzeitigen Verdrängungswettbewerb setzen die Baumärkte auf große Niederlassungen. Während vor 20 Jahren in einem Markt noch 6.000 - 8.000 Artikel zu finden waren, so sind dies heute mindestens 100.000. Im Wettbewerb werden v.a. Markenprodukte preisaggressiv vermarktet. Eine aktuelle Untersuchung kommt jedoch zu dem Ergebnis, dass für die Einkaufsentscheidung des Verbrauchers allein die regionale Nähe maßgeblich ist. Der Preis tritt dem-

gegenüber zurück. Als besonders schlecht wird die Beratung im Baumarkt gesehen. Dabei wäre gerade Beratung notwendig bei der Vielzahl an Produkten. Diese Analyse bietet aus Sicht von natureplus überzeugende Argumente für eine Premium-Strategie. Weil gute Beratung und zentrale Lage wichtiger für die Kaufentscheidung sind als aggressive Preispolitik, wird das natureplus-Kundenleitsystem für nachhaltige Qualitätsprodukte zur Verbesserung der Renditen beitragen.

50 Mio. Leserkontakte

Interesse an natureplus mehr als verdoppelt

Fast 50 Millionen Leser von deutschsprachigen Zeitungen, Zeitschriften und Internet-Publikationen konnten in der ersten Jahreshälfte 2006 Informationen über natureplus bekommen, das waren fast so viele wie im gesamten Jahr 2005. Im Vergleich zum

gleichen Zeitraum des Vorjahres, damals war es eine Gesamtauflage von 19,6 Millionen Clippings, konnte die Resonanz um rund 250 Prozent erhöht werden. Besonders stark sind die Zuwachszahlen im Internet sowie in der deutschen Tagespresse.

MEDIEN-KONTAKTE natureplus

